

23.11.2021

13. /14. Dezember: Große Brüssel-Demonstration der EU-Bäuerinnen und -bauern für eine faire Landwirtschafts- und Klimapolitik



Presseeinladung

Sehr geehrte Vertreter der Medien,

Bäuerinnen und Bauern aus zahlreichen EU-Ländern werden sich auf den Weg nach Brüssel machen, um dort am 13. und 14. Dezember bei einer starken Aktion für ein faires Agrarsystem zu demonstrieren. Während die EU-Agrarminister tagen, werden die ErzeugerInnen mit Schleppern im EU-Viertel eine Klimapolitik mit fairen Rahmenbedingungen von der Politik einfordern.

Wir laden Sie ein, bei dieser starken Demonstration vor Ort zu sein und sich ein informatives Bild vom kritischen Zustand des Agrarsektors zu machen. Beginn der einführenden Pressekonferenz ist am 13.12. 9:00 im Residence Palace (Maelbeek-Raum, Rue de la Loi 155, 1040 Brüssel). Die darauffolgende Demonstration beginnt um 11:00 auf dem Place du Luxembourg.

Die Lebensmittelversorgung für die EU-Bürger liegt in den Händen und in der Arbeit unserer LandwirtInnen. Und besonders auch während der Pandemiezeit hat sich gezeigt, wie zuverlässig und verantwortungsvoll die ErzeugerInnen diese wichtige Aufgabe wahrnehmen.

Doch die Landwirtinnen selbst geraten immer mehr unter Druck. Durch gravierende Fehler, die in der Vergangenheit gemacht wurden, erlaubt das aktuelle Agrarsystem schon jetzt keine Preise, die die Kosten dieser Produktion angemessen decken. Neue Strategien wie der Green Deal werden die Kosten auf ein neues, noch höheres Level heben. Sie sehen allerdings im Gegenzug keine Kostendeckung für die ErzeugerInnen vor. Und, die Bäuerinnen und Bauern können bei diesen Strategien nicht mitreden. Es wird über ihre Köpfe entschieden, obwohl diese Strategien tatsächlich nur dann erfolgreich sein können, wenn die ErzeugerInnen als die Hauptakteure der Nahrungsmittelproduktion kooperativ mit einbezogen werden. Nur so können die Klimastrategien tatsächlich wirksam und auch bezahlbar werden.

Ohne Rahmenbedingungen, die für ein faires Agrarsystem, eine Deckung der Produktionskosten und die Einbeziehung der Bäuerinnen und Bauern in die Klimastrategien sorgen, steht die Zuverlässigkeit der EU-Nahrungsmittelproduktion und damit auch die Ernährungssicherheit für uns alle in der EU auf dem Spiel. Die EU-ErzeugerInnen werden daher am 13. und 14. Dezember in Brüssel ausdrücklich für angemessene Rahmenbedingungen im Agrarsektor und damit für die EU-Ernährungssicherheit kämpfen.

Die Aktion im Überblick

Was: Große Demonstration der EU-LandwirtInnen mit Traktoren

Wann & Wo: 13. Dezember 9:00 Uhr bis zum 14. Dezember 14:00 Uhr

13. Dezember:

- 9:00 Uhr: Pressekonferenz (Residence Palace)
- 11:00 Uhr: große Kundgebung (Place du Luxembourg)

14. Dezember:

- 9:00 Uhr: Bauern-Konsumenten Frühstück (Place du Luxembourg)

Wer: LandwirtInnen des LsV, FDF, EMB, EUnited AGRI mit Traktoren

Kontakte der teilnehmenden Organisationen:

LsV – Claus Hochrein: 0049 160 2381822

FDF – Jos Ubels: 0031 623 505051
EMB – Sieta van Keimpema: 0031 612 168000 und
EMB-Pressestelle: Vanessa Langer: 0032 484 533512/ [office\[at\]europeanmilkboard.org](mailto:office[at]europeanmilkboard.org)
EUnited AGRI – Karolina Hernik: 0048 537 910640/ [biuro\[at\]instytutrolny.pl](mailto:biuro[at]instytutrolny.pl)

[Presseeinladung in Niederländisch als PDF herunterladen](#)

[Presseeinladung in Polnisch als PDF herunterladen](#)

[Presseeinladung in Deutsch als PDF herunterladen](#)

Slogans für die Aktion am 13. und 14. Dezember 2021

1. Ohne Landwirte kein Green Deal : LANDWIRTE MIT AN DEN VERHANDLUNGSTISCH!
2. Green Deal: Wir Bauern haben Lösungen!

Das ist unser DEAL - Das ist, was wir wollen:

3. Hochwertige Lebensmittel für unsere Bürger & Ernährungssouveränität weltweit: DEAL!
4. Kurze Wege – gutes Klima – EU-regionale Lebensmittel: DEAL!
5. Den Fokus auf die wirtschaftliche und soziale Situation der Höfe richten: DEAL!
6. Keine Reduzierung der LandwirtInnen: DEAL!
7. Hunger & Chaos vermeiden & lokale Landwirtschaft stärken: DEAL!
8. Wirksamer Außenschutz: DEAL!
- Freihandelsabkommen: NO DEAL!
9. Grüne Strategien ohne Verlagerung der EU-Produktion & ohne Carbon Leakage: DEAL!
10. Alle Produktionskosten – auch Nachhaltigkeitskosten – gedeckt: DEAL!
11. Den Menschen in Afrika nicht schaden: DEAL!
12. Essentielle Veränderungen im EU-Agrarsystem: DEAL!

Der Green Deal muss gemeinsam mit den Bäuerinnen und Bauern gestaltet werden. Klima verbessern ohne der Lebensmittelproduktion zu schaden! Zusammen MIT den LandwirtInnen! Ohne Landwirte – kein Deal!

[<<< back](#)